

Konzept

Boxfish GbR • Bahnhofplatz 2a • 97070 Würzburg

Ansprechpartner

Alexander Draheim
0931 6193 53 85
alex@boxfish.de

Datum

23.08.2021

Hygienekonzept für Filmproduktionen und Fotografie

Unser Hygienekonzept ist eine Auslegung der Zehnten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (10. BayIfSMV) vom 8. Dezember 2020 auf die Film- und Fotoproduktion. Es wird regelmäßig und projektbezogen aktualisiert und ergänzt. Das Konzept erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und verlangt allen involvierten Personen höchste Vorsicht und Rücksicht innerhalb aller Situationen ab.

Die entsprechenden Hygienemaßnahmen werden von Boxfish in das Budget mit einkalkuliert. Es ist zu berücksichtigen, dass unter den aktuellen Bedingungen die Produktionsgeschwindigkeit und der Ablauf beeinträchtigt werden.

1. Wenn gesundheitliche Gründe dem nicht entgegenstehen, ist eine vollständige Corona-Impfung für Crew und Darsteller verpflichtend.
2. Personen mit Erkältungssymptomen sind von Produktionen ausgeschlossen.
3. Ein Mund-Nasen-Schutz ist stets zu tragen. Ausgenommen hiervon sind Schauspieler, die jedoch einen negativen Coronatest vorweisen müssen. Proben sind hiervon nicht betroffen und erfolgen mit Maske. Sprechszenen sind möglichst mit Abstand zu drehen, auf Körperkontakt wird verzichtet. Sprechszenen finden möglichst im Freien statt.
4. Bei Dreharbeiten im Team, weisen alle Teammitglieder einen negativen Schnelltest vor. Dieser wird täglich wiederholt und bereits vor dem ersten Drehtag durchgeführt.

5. Ein Mindestabstand von 1,5 Metern ist, wo möglich, einzuhalten. Ausgenommen sind Interaktionen zw. Schauspielern, Maskenbildnern etc.
6. Produktionen finden in reduzierter personeller Aufstellung statt.
7. Wege werden freigehalten, Gruppenbilder vermieden und Personal möglichst effizient eingesetzt, sodass nur aktive Crewmitglieder sich am Set aufhalten. Pausen finden versetzt statt, am Set halten sich nur relevante Personen auf.
8. Wenn möglich, werden Trennwände, mehrere Räume und zugeteilte Bereiche genutzt.
9. Regelmäßige Lüftung muss gewährleistet und durchgeführt werden.
10. Es erfolgt eine regelmäßige Reinigung der Arbeitsplätze.
11. Desinfektionsmittelspender stehen bereit, Masken und Handschuhe sind stets verfügbar.
12. Masken sind nach maximal 4 Stunden zu wechseln.
13. Regelmäßiges Händewaschen ist empfohlen.
14. Absprachen erfolgen nach Möglichkeit digital oder telefonisch.
15. Requisiten oder andere Gegenstände, deren Beschaffenheit es erlaubt, werden desinfiziert, sollten sie von mehreren Personen bedient werden.
16. Catering erfolgt nicht in Selbstbedienung, Speisen und Besteck müssen einzeln verpackt sein.
17. Bei mehreren Drehtagen und wiederkehrenden Produktionen ist eine gleichbleibende Crew bevorzugt. Die Einreise von Crewmitgliedern ist zu vermeiden.
18. Ansteckmikrofone sind, sofern möglich, zu vermeiden. Mikrofone werden regelmäßig desinfiziert sowie geschützt.
19. Es wird empfohlen, die Corona-Warn-App zu nutzen.
20. Es sind die aktuellen Vorschriften und Empfehlungen der Bundesregierung und der Länder zu berücksichtigen.